

Artikel vom 05.05.2017

Städtebauförderprogramm "Aktive Zentren"

## Aufwertung des öffentlichen Raums und Pflege der Stadtbaukultur



Happurg erhält vom Freistaat Bayern in diesem Jahr 30.000 Euro aus Mitteln des Städtebauförderprogramms; unter anderem für die Planung der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt rund um den Marktplatz -> Foto: M. Keilholz

### **870.000 Euro aus Städtebauförderprogramm für fünf Kommunen**

**Ziel: „Schaffung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren“ – MdL Norbert Dünkel freut sich über Fördergelder für Altdorf, Röthenbach, Lauf, Feucht und Happurg**

**Nürnberger Land (csu) – Aus dem Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Aktive Zentren“ fließen in diesem Jahr 870.000 Euro (Vorjahr 798.000) in den Landkreis. Bayernweit stehen im Programm insgesamt 112 Städten und Gemeinden Fördermittel von rund 32,3 Millionen Euro zur Verfügung. Zusammen mit den Investitionen der Gemeinden ergibt sich zur Bewältigung struktureller Herausforderungen in den zentralen Stadt- und Ortsbereichen ein Gesamtinvestitionsvolumen von rund 52,2 Millionen Euro, so der zuständige Staatsminister Joachim Herrmann.**

Nach Mittelfranken gehen 4.480.000 Euro (Vorjahr 4,2 Millionen) an insgesamt 21 Kommunen, davon fünf im Nürnberger Land. Im Einzelnen werden vom Freistaat Bayern Projekte in den Städten Altdorf, Röthenbach an der Pegnitz, Lauf, dem Markt Feucht und der Gemeinde Happurg gefördert, teilte Landtagsabgeordneter Norbert Dünkel mit.

Altdorf erhält für die Sanierung der Lederesmühle und den Umbau der benachbarten alten Stadthalle zu Bibliothek und Kulturzentrum 540.000 Euro aus Fördermitteln des Städtebaus. Nach Röthenbach an der Pegnitz fließen für die „Neue Mitte“ 150.000 Euro. Im dort entstehenden neuen Wohn- und Geschäftsgebäude ist im Erdgeschoss eine Gastroeinheit sowie ein öffentlicher Versammlungsraum für verschiedene Veranstaltungen wie Lesungen und Konzerte geplant. Später sollen dann im Bereich zwischen Rückersdorfer Straße und Luitpoldsplatz auch der Wochenmarkt und das Stadtfest wieder einen festen Platz bekommen.

Die Kreisstadt Lauf erhält für diverse Maßnahmen wie die Umgestaltung der Altung im südlichen Altstadtbereich, der Neugestaltung der Grünanlage am Justin-Wunder-Steg beim Industriemuseum, wie auch dem Fassadenprogramm in der Altstadt und weiteren kleineren städtebaulichen Maßnahmen insgesamt 120.000 Euro.

Im Markt Feucht (30.000 Euro) werden unter anderem Maßnahmen im Altort bezuschusst. Sichtbarstes Projekt ist die Anlage eines Bewegungsparcours am Gauchsbach. Dort ist ein vormals verwildertes Grundstück wieder nutzbar gemacht, Fitnessgeräte aufgestellt sowie Sitzmöglichkeiten geschaffen und Wege neu angelegt worden.

Happurg hat vier verschiedene Maßnahmen mit einer Gesamtsumme von 133.000 Euro beantragt. Für 2017 sind 30.000 Euro bewilligt worden, unter anderem für Planungen der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt rund um den Marktplatz, die 2018 in Angriff genommen werden soll.

### **Aufwertung des Öffentlichen Raums und Pflege der Stadtbaukultur**

Die Ziele des Programms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren – Leben findet Innenstadt“ orientieren sich an der Schaffung von Funktionsvielfalt und Versorgungssicherheit in den Zentren. Weiterhin soll auch der soziale Zusammenhalt durch vielfältige Wohnformen und Infrastruktureinrichtungen gefördert werden. Öffentlicher Raum soll aufgewertet, Stadtbaukultur und stadtverträgliche Mobilität gepflegt werden. Zudem wird die partnerschaftliche Zusammenarbeit unterstützt. Dünkel: „Neben einer fundierten Bürgerbeteiligung tragen integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte wesentlich zum Erfolg einer nachhaltigen Entwicklung der Zentren bei“.

Durch Finanzhilfen des Freistaats Bayern geförderte städtebauliche Maßnahmen aus dem Bundesländer-Städtebauförderungsprogramm „Aktive Zentren“ im Nürnberger Land:

Altdorf, Altstadt,	540.000 Euro
Feucht, Altort,	30.000 Euro
Happurg, Ortsmitte,	30.000 Euro
Lauf a.d. Pegnitz, Altstadt,	120.000 Euro
Röthenbach, Neue Mitte,	150.000 Euro

Eine Übersicht über die Programmkommunen und weitere Informationen zur Städtebauförderung sind im Internet verfügbar unter

[www.stmi.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung/foerderprogramme/index.php](http://www.stmi.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung/foerderprogramme/index.php)

